



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

August 2018

2018 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

August 2018

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabellen	
1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991	5
1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010	6
1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach einheitlichem Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007) seit 2011	6
1.4 Güterumschlag nach Güterabteilungen und Monaten	7
2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Haupt- verkehrsbeziehungen	9
2.2 Güterumschlag nach Monaten	10
2.3 Güterbeförderung nach Güterabteilungen	11
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat	12
2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Berichtszeitraum	15
2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	20
2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im Monat/Berichtszeitraum	21
2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	22
3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
3.1 Schiffsverkehr nach Monaten	23
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Monat	24
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Berichtszeitraum	25
Grafiken	26
Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)	30

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Neuordnung der Statistiken der Schifffahrt und des Güterkraftverkehrs, Art. 1 Gesetz über die Verkehrsstatistik der See- und Binnenschifffahrt sowie des Güterkraftverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz - VerkStatG) vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 24. Mai 2016 (BGBl. I S. 1217), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Art. 10 Abs. 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Methodik

Meldepflichtig in der Binnenschifffahrtsstatistik sind Ankünfte und Abgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, deren Ziel oder Herkunft ein Binnenhafen (Hafen an einer Binnenwasserstraße) ist. Ebenso meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge im sogenannten Binnen-See-Verkehr. Dazu zählen neben den die Seegrenze überschreitenden Verkehren zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands auch jene zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands.

Die Ergebnisse dieser Statistik dienen besonders als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Die Erhebungen werden laufend durchgeführt und monatlich ausgewertet. Die Erfassung erfolgt i. d. R. mittels Zählkarten. Für jeden Lade- und Löschvorgang in den Häfen und Umschlagstellen sind über Ankunfts- bzw. Abgangszählkarten Auskünfte zu erteilen.

Erläuterungen

Flagge: Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Güterumschlag/Güterbeförderung: Der Güterumschlag ergibt sich aus der Summe aller Meldungen über Ein- und Ausladungen der in den sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgegangenen Schiffe. In der Güterbeförderung werden Transporte zwischen zwei Häfen innerhalb Sachsen-Anhalts nur einmal berücksichtigt (Empfang).

Gütersystematik: Der Nachweis der Güterarten erfolgt im vorliegenden Bericht ab 2011 nach dem einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Standard Goods Nomenclature for Transport Statistics 2007, NST-2007), welches insgesamt 20 Güterabteilungen umfasst. Zuvor fand das amtliche Güterverzeichnis - NST/R - Systematisches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik - Anwendung.

Hauptverkehrsbeziehungen: Die Hauptverkehrsbeziehungen richten sich nach der geographischen Lage der empfangenden und versendenden Stelle. Unterschieden werden der Verkehr innerhalb Deutschlands (Verkehr zwischen deutschen Häfen) sowie der grenzüberschreitende Verkehr (Verkehr zwischen deutschen Häfen und solchen im Ausland).

Schiffs- und Güterverkehr: Die Statistik erfasst Schiffe, soweit sie Zwecken der Güterbeförderung dienen und dabei hier die in sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgehenden Schiffe und deren umgeschlagene Güter.

Wasserstraßen: Deutschland wird in neun Wasserstraßengebiete unterteilt. Für Sachsen-Anhalt werden Schiffsbewegungen für die beiden Wasserstraßen Elbegebiet und Mittel-landkanalgebiet nachgewiesen.

Die Zählkarte zur vorliegenden Statistik ist in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

Zeichenerklärung

- x = Tabellenfach gesperrt weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert ist geheim zuhalten
- ... = Wert liegt noch nicht vor

Abkürzungen

TEU Twenty-Foot-Equivalent_Unit (Container ca. 6 m Länge)
Tkm Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen sind Rundungsdifferenzen.

1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten

1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991

Jahr	Insgesamt	Darunter		Empfang	Versand
		Verkehr mit anderen Bundesländern ¹	grenzüberschreitender Verkehr		
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	.	.	666	2 070
1992	3 188	.	.	1 032	2 106
1993	3 235	.	.	1 045	2 190
1994	5 380	.	.	1 557	3 823
1995	6 978	5 310	1 669	2 265	4 714
1996	6 531	4 989	1 541	2 262	4 269
1997	7 214	5 583	1 631	2 715	4 499
1998	7 146	5 244	1 902	2 293	4 853
1999	7 302	5 605	1 697	2 257	5 044
2000	6 705	5 105	1 600	2 000	4 705
2001	5 978	4 304	1 673	1 880	4 097
2002	6 068	4 544	1 524	1 813	4 255
2003	6 474	4 669	1 806	2 029	4 445
2004	6 984	4 610	2 373	2 181	4 802
2005	7 909	5 560	2 349	2 234	5 675
2006	7 506	5 191	2 315	2 403	5 103
2007	7 565	4 918	2 647	2 619	4 946
2008	7 897	5 240	2 657	2 734	5 164
2009	7 161	5 079	2 074	2 098	5 064
2010	7 181	4 630	2 532	2 359	4 822
2011	7 539	5 140	2 362	2 609	4 930
2012	6 979	5 257	1 698	2 416	4 563
2013	7 336	5 585	1 711	2 572	4 764
2014	7 450	5 967	1 466	2 657	4 794
2015	7 460	6 014	1 421	2 828	4 631
2016	7 184	5 557	1 610	2 700	4 483
2017	6 862	5 059	1 750	2 404	4 458

¹ bis 2008 Verkehr innerhalb BRD

1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		0 landwirtschaftl. und verwandte Erzeugnisse	3 Erdöl, Mineralölerzeugn., Gase	6 Steine und Erden	7 Düngemittel
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	539	273	434	601
1992	3 188	677	505	570	526
1993	3 235	713	343	789	421
1994	5 380	931	563	1 971	715
1995	6 978	1 288	1 168	2 355	883
1996	6 531	1 192	1 107	2 448	838
1997	7 214	880	1 320	2 896	897
1998	7 146	1 055	1 191	2 429	1 297
1999	7 302	1 092	1 001	2 377	1 343
2000	6 705	1 496	928	2 067	949
2001	5 978	1 126	938	1 938	820
2002	6 068	1 148	878	2 016	827
2003	6 474	1 593	802	2 140	811
2004	6 984	1 207	758	2 740	798
2005	7 909	1 722	719	2 954	806
2006	7 506	1 649	693	2 612	713
2007	7 565	1 588	613	2 455	712
2008	7 897	1 739	706	2 536	684
2009	7 161	1 776	571	2 417	450
2010	7 181	1 906	639	2 183	533

1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST 2007 seit 2011¹

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		01 Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	03 Erze, Steine und Erden	07 Kokerei- und Mineral- ölerzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse
in 1 000 Tonnen					
2011	7 539	2 498	2 267	831	719
2012	6 979	2 282	2 036	888	689
2013	7 336	2 614	1 726	1 154	696
2014	7 450	2 729	1 578	1 305	693
2015	7 460	2 662	1 422	1 535	736
2016	7 184	2 159	1 610	1 437	818
2017	6 862	2 176	1 428	1 259	913
2018					
Januar	476	144	107	71	73
Februar	422	125	86	79	70
März	457	129	104	89	68
April	497	115	132	103	74
Mai	491	109	135	81	74
Juni	500	117	148	69	74
Juli	528	127	160	83	72
August	473	107	124	92	69
September	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...

¹ ab 2011 überarbeitete Güterarten

2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen

Gegenstand der Nachweisung	August 2017	Juli 2018	August 2018	Januar bis August		Veränderung um %
	in 1 000 Tonnen			2017	2018	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	1	4	0	12	8	-32,8
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	147	131	122	1 261	998	-20,8
Versand	278	243	224	2 206	1 818	-17,6
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	48	50	63	326	390	+19,6
Versand	85	97	63	912	623	-31,7
Durchgangsverkehr	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	559	524	473	4 716	3 837	-18,6
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	355	315	279	2 927	2 319	-20,8
Tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	0	0	1	0	-84,1
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	41	40	38	371	312	-15,9
Versand	72	62	56	592	478	-19,2
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	23	26	31	162	194	+20,2
Versand	47	51	33	484	326	-32,5
Durchgangsverkehr	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	183	179	159	1 609	1 311	-18,5
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	104	96	83	868	700	-19,3

2.2 Güterumschlag nach Monaten

Zeitraum	2017			2018			Veränderung 2018/2017 um %
	Empfang	Versand	gesamt	Empfang	Versand	gesamt	
in 1 000 Tonnen							
Januar	179	336	515	184	292	476	-7,5
Februar	191	368	559	154	268	422	-24,5
März	207	469	676	174	283	457	-32,3
April	167	448	616	179	318	497	-19,2
Mai	197	403	600	179	312	491	-18,2
Juni	226	390	616	154	346	500	-18,8
Juli	236	351	587	185	343	528	-10,1
August	196	364	560	186	287	473	-15,7
September	202	339	541	...	...	...	...
Oktober	218	341	559	...	...	...	...
November	207	383	591	...	...	...	...
Dezember	177	264	442	...	...	...	...
Insgesamt	2 404	4 458	6 862	...	...	...	...

2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	63	-	17	25	21
01.1	Getreide	41	-	-	22	19
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprunges	20	-	17	3	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	51	1	4	46	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	3	-	3	-	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	48	1	2	46	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	15	7	-	8	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	15	7	-	7	-
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	1	-	-	1	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	90	76	2	0	11
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	90	76	2	0	11
08	Chemische Erzeugnisse	8	2	2	3	1
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	0	0	-	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	6	-	2	3	1
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	2	1	1	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	4	-	-	3	1
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	4	-	-	3	1
10	Metalle und Metallerzeugnisse	1	0	1	-	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	1	-	1	-	0
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltswaren	3	-	-	2	1
11.4	Geräte der Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	3	-	-	2	1
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	21	6	1	12	2
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	21	6	1	12	2
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	0	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	0	-	0	-
	Insgesamt	257	93	28	100	37

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	44	5	7	14	18
01.1	Getreide	36	3	2	12	18
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2	-	-	2	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	7	2	5	-	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1	-	1	-	-
02.1	Kohle	1	-	1	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	74	16	7	51	-
03.1	Eisenerze	1	-	-	1	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	1	-	-	1	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	71	16	7	48	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	26	4	4	13	5
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	26	4	4	13	5
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	-	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	60	3	11	43	3
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	3	0	3	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	55	1	8	43	3
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	2	1	-	1	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	1	-	-	1	-
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	1	-	-	1	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	0	-	-	0	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	5	0	4	1	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	4	-	4	0	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	1	0	-	1	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	1	0	-	1	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	1	0	-	1	-
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	1	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	0	-	0	-
	Insgesamt	216	30	36	125	26

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	107	5	24	39	39
01.1	Getreide	76	3	2	34	37
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2	-	-	2	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	27	2	22	3	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1	-	1	-	-
02.1	Kohle	1	-	1	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	124	17	11	96	-
03.1	Eisenerze	1	-	-	1	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	4	-	3	1	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	119	17	8	94	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	42	12	4	21	5
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	41	11	4	21	5
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	1	-	-	1	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	-	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	92	76	5	1	11
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	90	76	2	0	11
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	69	5	14	46	4
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	3	0	3	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	6	-	2	3	1
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	56	2	9	43	3
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	3	2	-	1	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	5	-	-	4	1
09.1	Glas, Porzellan u. keramische Erzeugnisse	1	-	-	1	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	4	-	-	4	1
10	Metalle und Metallerzeugnisse	7	0	5	1	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	5	-	5	0	0
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	1	0	-	1	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	3	-	-	2	1
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	3	-	-	2	1
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	21	6	1	13	2
14.2	Sonstige Abfälle u. Sekundärrohstoffe	21	6	1	13	2
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	1	1	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	1	-	0	-
	Insgesamt	473	122	63	224	63

2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	430	22	17	208	183
01.1	Getreide	375	-	-	194	181
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche nErzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	52	22	17	12	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	6	-	6	-	-
02.1	Kohle	6	-	6	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	375	16	22	334	3
03.1	Eisenerze	3	3	-	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	16	1	13	-	2
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	356	13	9	334	0
04	Nahrungs- und Genussmittel	89	33	-	51	5
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	80	31	-	44	5
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	6	-	-	6	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	3	0	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	3	0	1	1	1
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	657	575	28	8	47
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	657	575	28	8	47
08	Chemische Erzeugnisse	111	14	26	41	30
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	11	6	2	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	62	-	3	33	27
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	35	5	21	6	3
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	2	2	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	62	3	1	40	17
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	2	-	-	-	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	5	-	-	-	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	55	3	1	40	11
10	Metalle und Metallerzeugnisse	26	2	23	0	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	24	-	23	-	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	-	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonst. Metallerzeugnisse	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	39	2	-	31	7
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	3	0	-	2	0
11.8	Sonstige Maschinen	36	1	-	28	7
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	117	39	1	68	9
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	111	32	1	68	9
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	2	1	-	1	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	2	1	-	1	-
	Insgesamt	1 918	707	126	783	302

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	544	55	28	263	199
01.1	Getreide	417	11	6	201	199
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	25	-	-	25	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	103	44	22	37	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1	-	1	-	-
02.1	Kohle	1	-	1	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	621	151	48	377	45
03.1	Eisenerze	10	-	-	10	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	74	-	6	27	41
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	534	148	41	341	4
04	Nahrungs- und Genussmittel	188	58	37	75	19
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	3	3	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	181	54	37	71	19
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	4	-	-	4	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	-	-
05.1	Textilien	1	1	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	0	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	10	-	10	0	-
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	7	-	7	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	462	27	85	293	57
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	37	4	33	0	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	0	0	-	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	415	15	52	290	57
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	-	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	5	2	-	3	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	5	5	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	20	1	1	18	-
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	4	0	-	4	-
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	13	-	-	13	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	2	0	1	1	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	63	2	54	5	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	56	1	54	0	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	1	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	5	1	-	5	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Mittelstandkanalgebiet						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	1	1	-	0	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	1	-	0	-
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	8	0	-	7	1
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	8	0	-	7	1
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	8	5	-	2	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	8	5	-	2	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	1 927	300	264	1 042	321

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	974	76	46	470	382
01.1	Getreide	792	11	6	396	380
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	26	-	-	26	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	154	66	40	49	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	7	-	7	-	-
02.1	Kohle	7	-	7	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	996	167	70	711	48
03.1	Eisenerze	13	3	-	10	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	90	1	19	27	43
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	891	161	51	674	4
04	Nahrungs- und Genussmittel	277	91	37	126	23
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	3	3	-	-	-
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	261	86	37	116	23
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	9	-	-	9	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	-	-
05.1	Textilien	1	1	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	4	1	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	4	0	1	1	1
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	667	575	37	8	47
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	657	575	28	8	47
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	7	-	7	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	572	40	111	335	86
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	48	10	35	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	62	0	3	33	27
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	450	20	74	296	60
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	7	4	-	3	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	5	5	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	81	4	2	58	17
09.1	Glas, Porzellan u. keramische Erzeugnisse	6	0	-	4	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	18	-	-	13	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	58	4	2	41	11
10	Metalle und Metallerzeugnisse	89	4	78	6	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	80	1	78	0	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	2	2	-	1	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	5	1	-	5	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
			in 1 000 Tonnen			
noch Wasserstraßengebiete insgesamt						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	40	2	-	31	7
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	3	1	-	2	0
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	37	2	-	28	7
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	126	39	1	76	10
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	119	32	1	76	10
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	10	6	-	4	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	10	6	-	4	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	3 845	1 006	390	1 826	623

2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen

Containerart	Einheit	Juli 2018	August 2018	Januar - August		
				2017	2018	Veränderung um %
Verkehr innerhalb Deutschlands						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	503	509	5 636	4 363	-22,6
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	5	1	-	6	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	111	103	1 198	1 163	-2,9
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	19	-	-	19	x
zusammen	TEU	775	717	8 032	6 741	-16,1
darin beförderte Güter	Tonnen	16 572	15 262	167 548	138 374	-17,4
20-Fuß-Container leer	Anzahl	231	312	5 158	3 125	-39,4
30-Fuß-Container leer	Anzahl	5	-	-	5	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	34	57	1 057	691	-34,6
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	19	-	-	19	x
zusammen	TEU	349	426	7 272	4 557	-37,3
Insgesamt	TEU	1 125	1 143	15 304	11 298	-26,2
Grenzüberschreitender Empfang und Versand						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
darin beförderte Güter	Tonnen	-	-	-	-	-
20-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	503	509	5 636	4 363	-22,6
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	5	1	-	6	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	111	103	1 198	1 163	-2,9
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	19	-	-	19	x
zusammen	TEU	775	717	8 032	6 741	-16,1
darin beförderte Güter	Tonnen	16 572	15 262	167 548	138 374	-17,4
20-Fuß-Container leer	Anzahl	231	312	5 158	3 125	-39,4
30-Fuß-Container leer	Anzahl	5	-	-	5	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	34	57	1 057	691	-34,6
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	19	-	-	19	x
zusammen	TEU	349	426	7 272	4 557	-37,3
Insgesamt	TEU	1 125	1 143	15 304	11 298	-26,2

2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im August und Januar bis August 2018

Containerart	Einheit	Empfang		Versand		Insgesamt		Veränderung um %
		2017	2018	2017	2018	2017	2018	
August								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	211	77	307	46	518	123	-76,3
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	6	2	-	3	6	5	-16,7
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	223	81	307	52	530	133	-74,9
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	425	337	437	361	862	698	-19,0
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	1	-	1	x
40-Fuß-Container	Anzahl	133	58	133	97	266	155	-41,7
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	691	453	703	557	1 394	1 010	-27,6
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	636	414	744	407	1 380	821	-40,5
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	1	-	1	x
40-Fuß-Container	Anzahl	139	60	133	100	272	160	-41,2
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	914	534	1 010	609	1 924	1 143	-40,6
Januar - August								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	1 448	982	1 494	896	2 942	1 878	-36,2
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	166	62	45	18	211	80	-62,1
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	1 780	1 156	1 584	982	3 364	2 139	-36,4
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	3 900	2 746	4 031	2 865	7 931	5 611	-29,3
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	1	-	1	-
40-Fuß-Container	Anzahl	946	712	1 098	1 062	2 044	1 774	-13,2
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	5 792	4 170	6 227	4 991	12 019	9 161	-23,8
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	5 348	3 728	5 525	3 761	10 873	7 489	-31,1
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	6	-	11	x
40-Fuß-Container	Anzahl	1 112	774	1 143	1 080	2 255	1 854	-17,8
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	7 572	5 326	7 811	5 973	15 383	11 299	-26,5

**2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen
im August und Januar bis August 2018**

Containerart	Einheit	Container- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
August						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	123	77	-	46	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	5	2	-	3	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	133	81	-	52	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	698	337	-	361	-
30-Fuß-Container	Anzahl	1	-	-	1	-
40-Fuß-Container	Anzahl	155	58	-	97	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	1 010	453	-	557	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	821	414	-	407	-
30-Fuß-Container	Anzahl	1	-	-	1	-
40-Fuß-Container	Anzahl	160	60	-	100	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	1 143	534	-	609	-
Januar - August						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	1 878	982	-	896	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	80	62	-	18	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	2 139	1 156	-	982	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	5 611	2 746	-	2 865	-
30-Fuß-Container	Anzahl	1	-	-	1	-
40-Fuß-Container	Anzahl	1 774	712	-	1 062	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	9 161	4 170	-	4 991	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	7 489	3 728	-	3 761	-
30-Fuß-Container	Anzahl	11	5	-	6	-
40-Fuß-Container	Anzahl	1 854	774	-	1 080	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	11 299	5 326	-	5 973	-

3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

3.1 Schiffsverkehr nach Monaten

Zeitraum	2018			2017	Veränderung 2018/2017 um %
	Schiffe beladen	Schiffe unbeladen	Schiffe gesamt	Schiffe gesamt	
Januar	551	465	1 016	1 036	-1,9
Februar	465	377	842	1 195	-29,5
März	522	440	962	1 407	-31,6
April	578	495	1 073	1 258	-14,7
Mai	592	474	1 066	1 204	-11,5
Juni	566	495	1 061	1 271	-16,5
Juli	591	535	1 126	1 231	-8,5
August	545	497	1 042	1 182	-11,9
September	...	...	...	1 129	...
Oktober	...	...	...	1 204	...
November	...	...	...	1 288	...
Dezember	...	...	...	932	...
Insgesamt	...	...	...	14 337	...

3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im August 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
Elbegebiet										
Deutschland	151	209	136	148	204	31	18	13	31	18
Niederlande	68	86	69	67	84	-	-	-	-	-
Belgien	4	5	4	4	5	-	-	-	-	-
Luxemburg	6	8	7	6	8	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	9	10	7	8	9	-	-	-	-	-
Polen	16	16	12	16	16	15	8	7	15	8
Insgesamt	255	334	236	250	327	46	26	20	46	26
Mittellandkanalgebiet										
Deutschland	128	179	123	102	137	15	22	8	5	5
Niederlande	52	61	49	49	57	1	1	1	-	-
Belgien	3	4	3	3	4	-	-	-	-	-
Tschechien	14	15	11	14	15	3	3	2	2	2
Polen	26	24	18	24	23	2	1	1	2	1
Insgesamt	223	283	204	192	236	21	27	12	9	8
Wasserstraßengebiete insgesamt										
Deutschland	279	388	259	250	341	46	40	21	36	23
Niederlande	120	146	118	116	141	1	1	1	-	-
Belgien	7	9	7	7	9	-	-	-	-	-
Luxemburg	6	8	7	6	8	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	23	25	19	22	24	3	3	2	2	2
Polen	42	40	31	40	38	17	9	8	17	9
Insgesamt	478	617	440	442	563	67	53	32	55	34

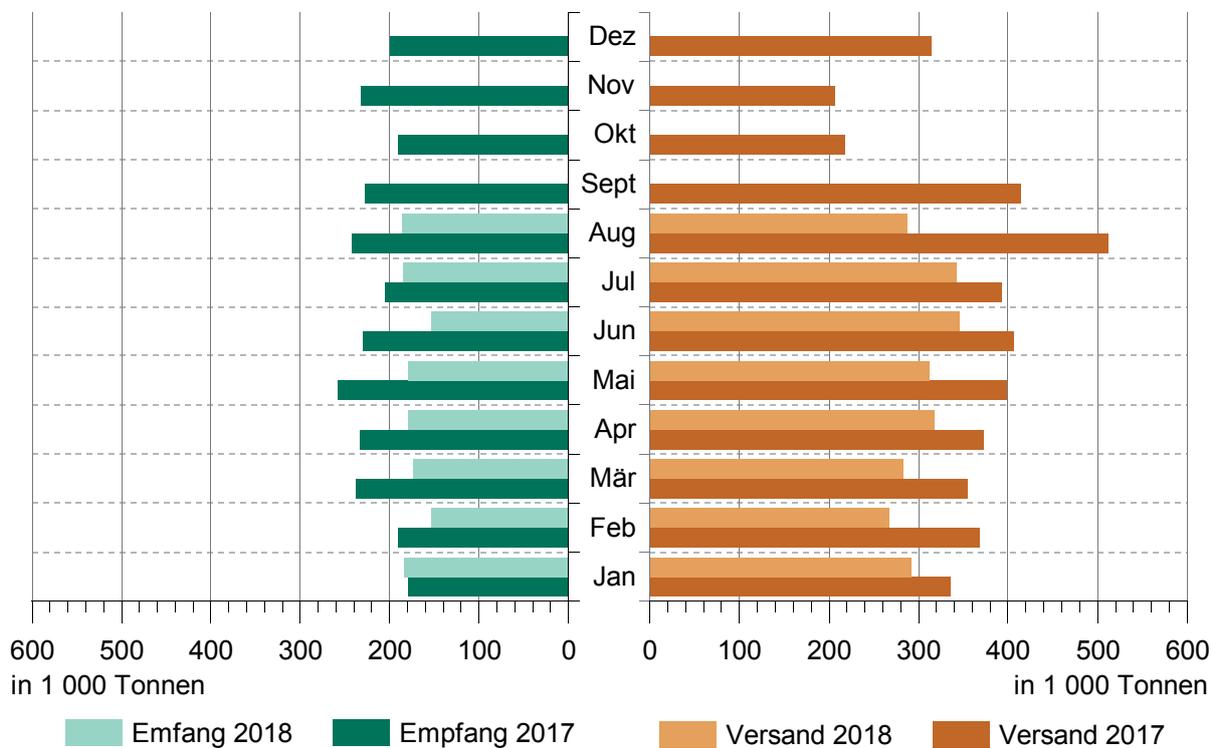
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge Januar bis August 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
	Elbegebiet									
Deutschland	1 302	1 769	1 165	1 170	1 569	274	191	100	212	131
Niederlande	377	476	364	350	437	-	-	-	-	-
Belgien	15	19	13	15	19	-	-	-	-	-
Luxemburg	40	52	47	35	46	-	-	-	-	-
Frankreich	8	11	9	8	11	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	103	125	80	87	103	44	41	23	39	37
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	67	67	51	63	62	129	75	62	129	75
Insgesamt	1 914	2 523	1 731	1 730	2 250	448	308	187	381	244
	Mittellandkanalgebiet									
Deutschland	951	1 354	969	754	1 028	151	209	90	58	50
Niederlande	508	605	513	442	526	4	5	4	3	3
Belgien	14	17	14	14	17	-	-	-	-	-
Frankreich	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	138	152	121	122	135	22	20	15	20	18
Polen	203	205	169	197	199	55	34	30	55	34
Insgesamt	1 816	2 335	1 788	1 531	1 908	232	267	139	136	104
	Wasserstraßengebiete insgesamt									
Deutschland	2 253	3 124	2 135	1 924	2 597	425	400	191	270	180
Niederlande	885	1 081	877	792	963	4	5	4	3	3
Belgien	29	36	27	29	36	-	-	-	-	-
Luxemburg	40	52	47	35	46	-	-	-	-	-
Frankreich	10	14	10	10	14	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	241	277	202	209	237	66	61	38	59	54
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	270	272	220	260	262	184	109	92	184	109
Insgesamt	3 730	4 858	3 519	3 261	4 158	680	576	326	517	348

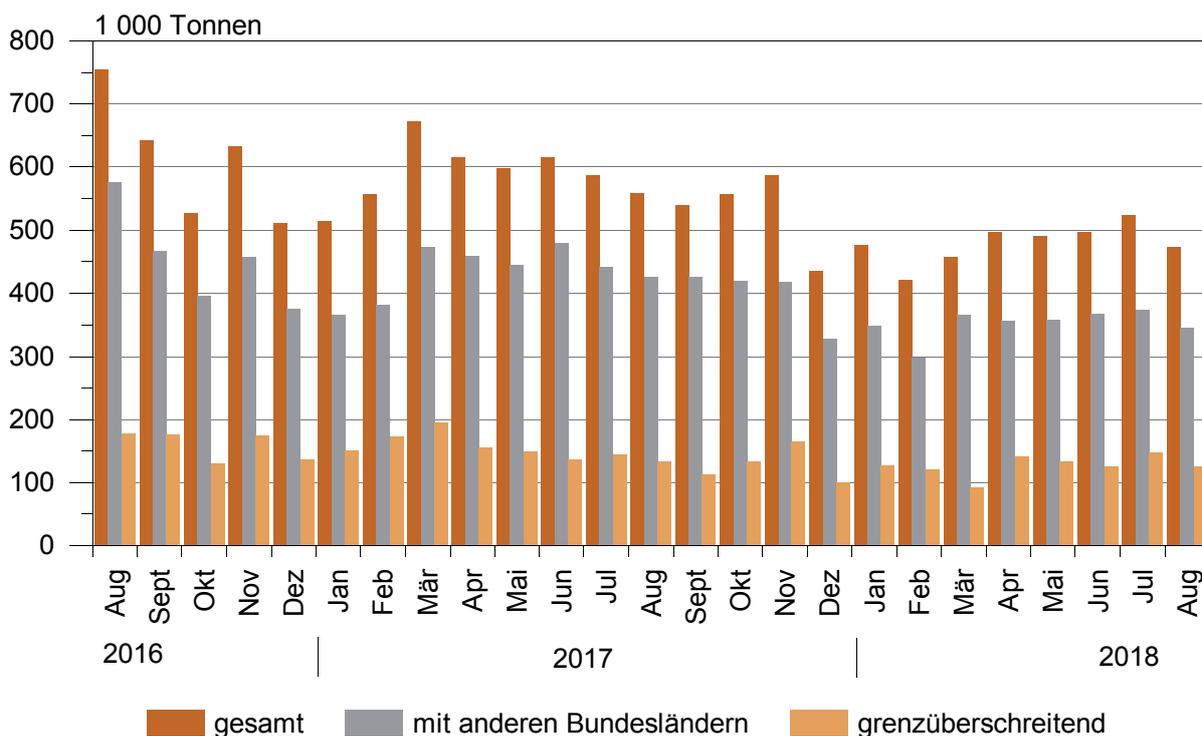
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen 1995 - 2017



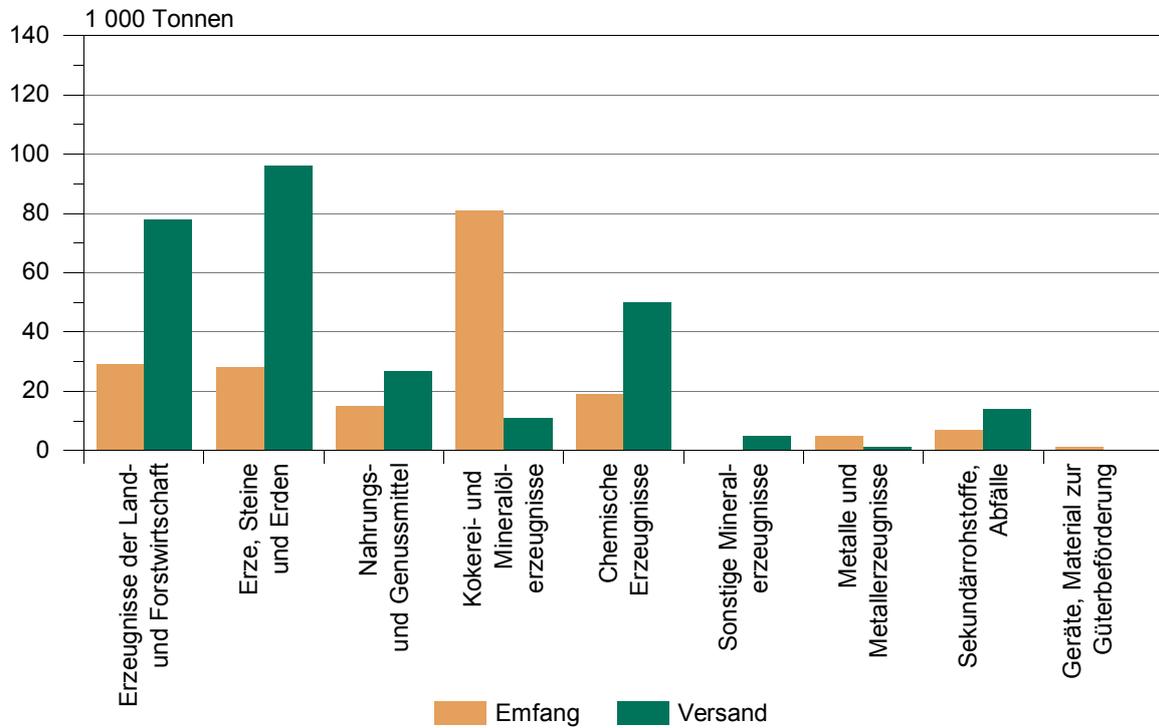
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen von Januar 2017 bis August 2018



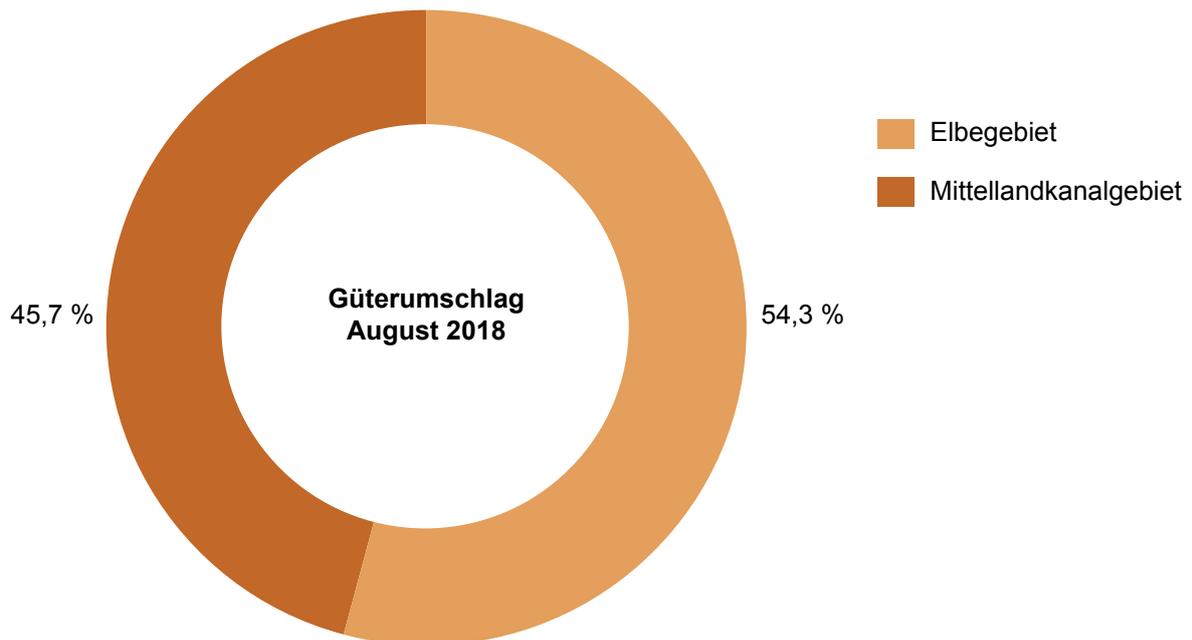
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen von August 2016 bis August 2018



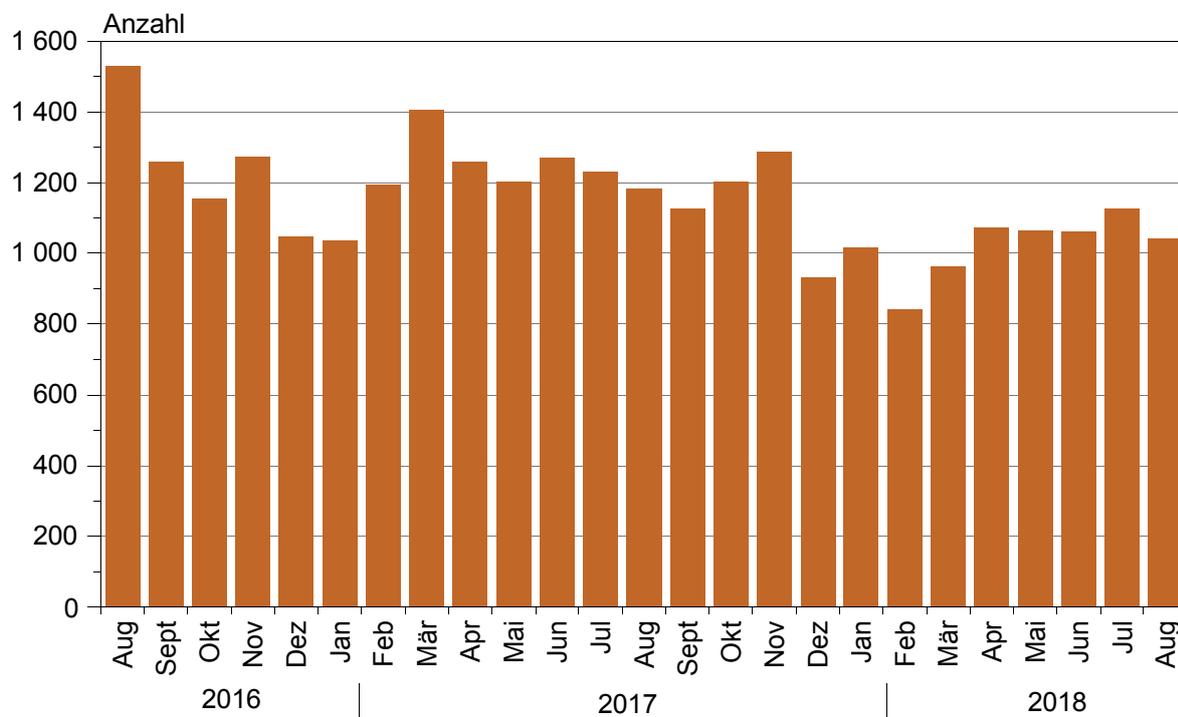
Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen im August 2018



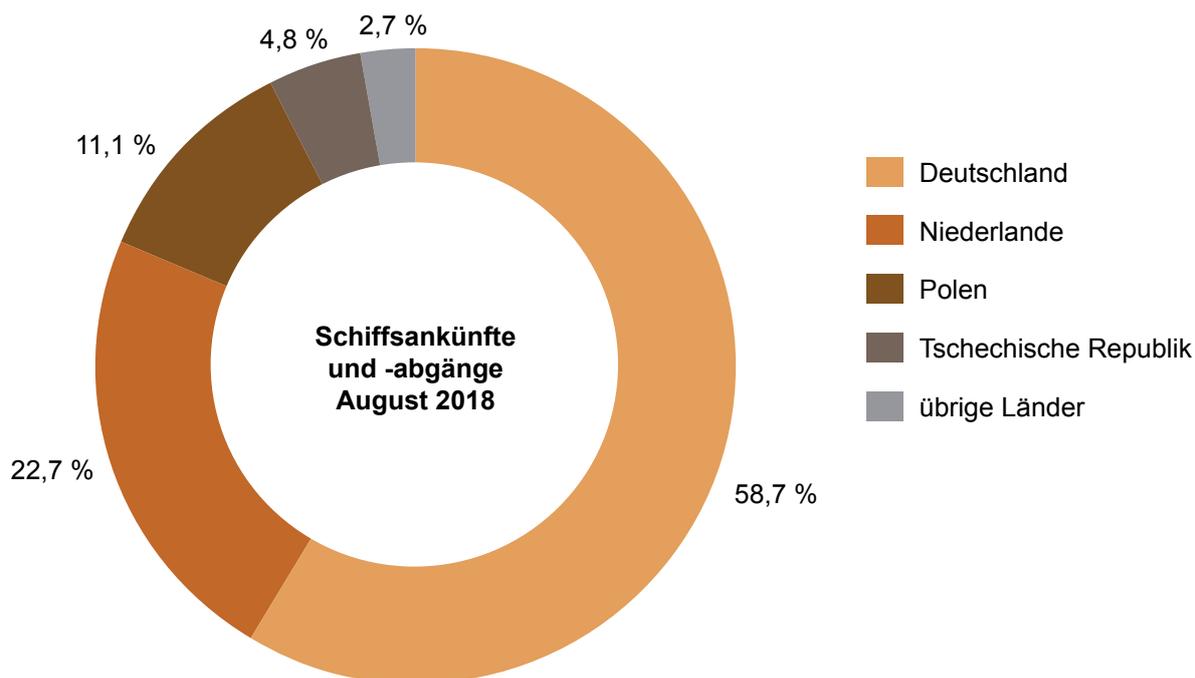
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten im August 2018



Schiffsankünfte und -abgänge nach Monaten von August 2016 bis August 2018



Schiffsankünfte und -abgänge nach Herkunftsländern im August 2018



Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)

Abteilung	Bezeichnung
01	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse; Torf; Uran- und Thoriumerze
04	Nahrungs- und Genußmittel
05	Textilien und Bekleidung; Leder und Lederwaren
06	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Rohholz und Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger
07	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse
08	Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern; Gummi- und Kunststoffwaren; Spalt- und Brutstoffe
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips usw.)
10	Metalle und Halbzeug daraus; Metallerzeugnisse, ohne Maschinen und Geräte
11	Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.; Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen; Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.; Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente; Medizin-, Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse; optische Erzeugnisse; Uhren
12	Fahrzeuge
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse
14	Sekundärrohstoffe, kommunale Abfälle und sonstige Abfälle
15	Post, Pakete
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung
17	Im Rahmen von privaten und gewerblichen Umzügen beförderte Güter; von den Fahrgästen getrennt befördertes Gepäck; zum Zwecke der Reparatur bewegte Fahrzeuge ; sonstige nichtmarktbestimmte Güter a. n. g.
18	Sammelgut: eine Mischung verschiedener Arten von Gütern, die zusammen befördert werden
19	Nicht identifizierbare Güter: Güter, die sich aus irgendeinem Grund nicht genau bestimmen lassen und daher nicht den Gruppen 01 - 16 zugeordnet werden können
20	Sonstige Güter a. n. g.

a. n. g. anderweitig nicht genannt

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Ankunft**



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Ausladehafen, Ladeplatz oder Strom mit km Angabe

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0
Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414
Telefax: (0345) 2318-930
E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginierungsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

- Gütermotorschiff
- Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)
- Tankmotorschiff
- Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)
- Containerschiff
- Sonstiges Güterschiff

2 Ankunft

Angekommen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wurde bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Werden im Meldehafen Güter eingeladen? Ja Nein

Wird zwischen dem Meldehafen und dem nächsten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten wurden auf der Fahrt vom Einladehafen der Güter – bei mehreren Einladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

- Emmerich (Rhein)
- Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)
- Schleuse Koblenz (Mosel)
- Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl
- Seegrenze Weser
- Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)
- Schleuse Geesthacht (Elbe)
- Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)
- Elbe-Seitenkanal
- Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)
- Schleuse Havelberg (Untere Havel)
- Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)
- Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)
- Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)
- Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)
- Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)
- Unterschleuse (Landwehrkanal)
- Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)
- Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)
- Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)
- Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik–2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart gelöscht, die in mehreren Häfen geladen wurde, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Einladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

4 Einladehafen ist der Ort, an dem das Gut eingeladen wurde. Bei Ankunft von Schiffsleichtern aus Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Einladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff abgesetzt wurde.

5 Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.

6 Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Einladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut	Stückgut	Container
10 = unverpacktes flüssiges Massengut 20 = unverpacktes festes Schüttgut	30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)	40 = 20-Fuß-Container 41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß 42 = 40-Fuß-Container 43 = Container größer als 40 Fuß 44 = Sonstige Großcontainer
Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)	Sonstige Ladungsarten	
50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen 51 = Wechselbrücken/-behälter	99 = Sonstiges	

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Abgang**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Einladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

Gütermotorschiff

Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)

Tankmotorschiff

Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)

Containerschiff

Sonstiges Güterschiff

2 Abgang

Abgegangen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wird bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Wurden im Meldehafen Güter ausgeladen? Ja Nein

Wurde zwischen dem Meldehafen und dem letzten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginiernummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten werden auf der Fahrt zum Ausladehafen der Güter – bei mehreren Ausladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

Emmerich (Rhein)

Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)

Schleuse Koblenz (Mosel)

Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl

Seegrenze Weser

Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)

Schleuse Geesthacht (Elbe)

Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)

Elbe-Seitenkanal

Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)

Schleuse Havelberg (Untere Havel)

Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)

Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)

Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)

Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)

Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)

Unterschleuse (Landwehrkanal)

Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)

Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)

Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichthaler-Wasserstraße)

Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik – 2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart geladen, die in mehreren Häfen gelöscht wird, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Ausladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

- 4** Ausladehafen ist der Ort, an dem das Gut ausgeladen werden soll. Beim Abgang von Schiffsleichtern nach Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Ausladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff aufgenommen wird.
- 5** Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.
- 6** Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Ausladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut	Stückgut	Container
10 = unverpacktes flüssiges Massengut 20 = unverpacktes festes Schüttgut	30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)	40 = 20-Fuß-Container 41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß 42 = 40-Fuß-Container 43 = Container größer als 40 Fuß 44 = Sonstige Großcontainer
Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)	Sonstige Ladungsarten	
50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen 51 = Wechselbrücken/-behälter	99 = Sonstiges	

Veröffentlichungen¹ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2018 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 01 ²	Z	Statistisches Jahrbuch 2018	30,00
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 12/2018	5,50
2 V 0 07 ³	V j/18	Verzeichnis Allgemeinbildende Schulen Stand: August 2018	11,00
3 A 4 01	A IV j/17	Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Grunddaten und Kosten Jahr 2017	4,00
3 A 4 02	A IV j/16	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 2016	6,50
3 E 1 02	E I m-9/18	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden September 2018: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II, III m-9/18	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2018	2,50
3 E 4 04	E V, Q II, Q IV j/16	Energie- und Wasserversorgung: Tätige Personen, Umsatz und Investitionen in den Bereichen Energie, Wasser, Abfall und Umwelt Jahr 2016	4,00
3 G 1 01	G I m-7/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Juli 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-7/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Juli 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 01	H I m-1/18	Straßenverkehrsunfälle Januar 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-2/18	Straßenverkehrsunfälle Februar 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-3/18	Straßenverkehrsunfälle März 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-4/18	Straßenverkehrsunfälle April 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-5/18	Straßenverkehrsunfälle Mai 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-6/18	Straßenverkehrsunfälle Juni 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 5 01	K V j/17	Jugendhilfe: Erzieherische Hilfen, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige, Auszahlungen und Einzahlungen Jahr 2017	8,00
3 K 5 03	K V 2j/17	Angebote der Jugendarbeit Jahr 2017	2,00
3 L 2 01	L II vj-3/18	Gemeindefinanzen: Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände Kassenstatistik 01.01.2018 bis 30.09.2018, Schuldenstatistik 30.09.2018	14,50
3 L 4 03	LIV j/14	Das lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung Jahr 2014	7,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

² zuzüglich Versandkosten

³ PDF-Datei zum gleichen Preis wie Printausgabe erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.



www.statistik.sachsen-anhalt.de

Bestellnummer: 3H201



H II
m-8/18